

Wolfsburger Entwässerungsbetriebe
Grundstücksentwässerung
Postfach 10 03 36

38403 Wolfsburg

Antrag auf Erteilung einer Erlaubnis zur temporären Einleitung von Abwasser in die öffentliche Kanalisation

GrundstückseigentümerIn

Antragsteller

Name, Vorname
Anschrift
Telefon/Fax
Ansprechpartner/in , Telefon

EntwurfsverfasserIn

Antragsteller

Name, Vorname
Anschrift
Telefon/Fax
Ansprechpartner/in , Telefon

Ausführende Firma

Antragsteller

Name
Anschrift
Telefon/Fax
Verantwortliche/r Baustellenleiter/in , Telefon

Angaben zum Vorhaben und zur Einleitung

Allgemeine Beschreibung des Vorhabens (ggf. auf gesonderter Anlage)				
Zeitraum der Einleitung	vom		bis	
max. Einleitmenge	l/s	m ³ /h	m ³ /d	gesamt
Stadt- Ortsteil				
Straße, Hausnummer*:				
Einleitung erfolgt in	<input type="checkbox"/> Regenwasserkanal	<input type="checkbox"/> Schmutzwasserkanal	<input type="checkbox"/> Mischwasserkanal	
Anschlussart:	<input type="checkbox"/> über vorhandene Grundstücksentwässerungsanlage des o.a. Grundstücks <input type="checkbox"/> über provisorischen Anschluss in die öffentliche Abwasseranlage			
Angaben zur Beschaffenheit und ggf. zur Behandlung des einzuleitenden Abwassers (Bitte den Bemessungsnachweis, technisches Datenblatt und Zulassung der Behandlungsanlage beifügen; ggf. als Anlage)	<input type="checkbox"/> Sanitärabwasser		<input type="checkbox"/> Spülwasser aus Getränkeausschank	
	<input type="checkbox"/> Spülwasser aus Essenszubereitung / Geschirrrreinigung			
	<input type="checkbox"/> Sonstiges, bitte angeben:			

* Es ist ein Entwässerungsplan mit Kennzeichnung des Bauvorhabens und Eintragung der vorgesehenen Entnahme- und Einleitstelle(n) beizufügen. Ggf. ist auch ein Übersichtsplan beizufügen.

Die Einleitung vorbehandlungsbedürftiger Abwässer bedarf einer gesonderten Regelung. Die dazu zusätzlich erforderlichen Unterlagen und Angaben werden im Einzelfall festgelegt.

Ort, Datum	Ort, Datum
Unterschrift des Antragstellers	Unterschrift des Entwurfsverfassers

Kostenübernahmeerklärung:

Die Kanalbenutzung ist gebührenpflichtig. Zur Kostenübernahme verpflichtet sich gesamtschuldnerisch:

Name
Anschrift
Telefon/Fax

Ort, Datum	Ort, Datum
Unterschrift des Grundstückseigentümers	Unterschrift des Kostenträgers